

Kreisliga A Nord Herren

TTF Althengstett II : VfL Nagold II
Samstag, 11.11.2023, 15:30 Uhr

9:5 Heimsieg in der Kreisliga A Nord Herren für die TTF Althengstett II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg der TTF Althengstett II im Spiel der Kreisliga A Nord Herren gegen den VfL Nagold II endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für die TTF Althengstett II, als auch für den VfL Nagold II am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Hummel und Willeke, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Keppler / Hummel gewannen ihr Spiel gegen Frey / Walter überzeugend in drei Sätzen. Keinen Zähler beisteuern konnten Hummel-Mayer / Unglaube im Spiel gegen Wehrstein / Benz, das 0:3 verloren ging. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Mit nur einem Satzverlust gingen am Nachbartisch Flik / Willeke gegen Schmidt / Stickel durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Christine Hummel-Mayer gegen Heiner Wehrstein. Zwar brachte Tobias Frey Uwe Flik phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Uwe Flik mit 3:1 durch. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Ohne Satzgewinn für Peter Keppler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ulrich Benz. Nicht einen Satzgewinn überließ Walter Hummel seinem Gegner Markus Walter beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Roland Willeke und Daniel Stickel den letzten Ballwechsel spielten. Ricco Unglaube gelang es, Kersten Schmidt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTF Althengstett II und des VfL Nagold II. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christine Hummel-Mayer bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Tobias Frey. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Frey nun bei 4:6 seit Beginn der Serie. Lange umkämpft war derweil das im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Match zwischen Uwe Flik und Heiner Wehrstein, ehe sich der Gastspieler mit 9:11, 13:11, 11:9, 6:11, 8:11 durchsetzte. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Wehrstein nun bei 5:3 seit Beginn der Serie. Peter Keppler besiegelte im Anschluss mit einem 3:1 gegen Markus Walter einen Punkt für sein Team. Durch diesen Sieg liegt Keppler nun bei einer Saison-Bilanz von 4:4, während Walter nach diesem Einzel eine Statistik von 2:7 zu verbuchen hat. Mittlerweile stand es damit 7:5. Walter Hummel besiegelte danach mit einem 3:1 gegen Ulrich Benz einen Punkt für sein Team. Roland Willeke bekam es nun mit Kersten Schmidt zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Roland Willeke am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat die TTF Althengstett II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.11.2023 gegen die SF Gechingen II bevor. Für den VfL Nagold II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den WSV Schömberg II am 17.11.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:5 geht.

Statistik:

TTF Althengstett II

Doppel: Keppler / Hummel 1:0, Hummel-Mayer / Unglaube 0:1, Flik / Willeke 1:0

Einzel: C. Hummel-Mayer 0:2, U. Flik 1:1, P. Keppler 1:1, W. Hummel 2:0, R. Willeke 2:0, R. Unglaube 1:0

VfL Nagold II

Doppel: Wehrstein / Benz 1:0, Frey / Walter 0:1, Schmidt / Stickel 0:1

Einzel: T. Frey 1:1, H. Wehrstein 2:0, M. Walter 0:2, U. Benz 1:1, K. Schmidt 0:2, D. Stickel 0:1